

Antrag

Nr.



öffentlich



nicht öffentlich

eingereicht durch: **Fraktion DIE LINKE**

Beratungsfolge:

	Sitzungs- datum	Vertreter		Abstimmungsergebnis			
		gew.	anw.	ja	nein	enth.	*bef.
Gemeindevertretung	22.04.2020	23					

Betreff: Mietminderung für kommunale Wohnungen

Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beschließt eine Mietminderung von 50 Prozent der Kaltmiete im April 2020 für Mieter/innen kommunaler Wohnungen, die von Einkommenseinbußen in Folge der Corona-Krise betroffen sind. Die Mietminderung ist auf Antrag zu gewähren und nötigenfalls als Rückerstattung bereits geleisteter Mietzahlungen umzusetzen. Der Bürgermeister wird beauftragt, alle Mieter/innen kommunaler Wohnungen zeitnah schriftlich über diese Möglichkeit zu informieren. Die Gemeindevertretung ruft alle privaten und genossenschaftlichen Vermieter/innen in Schöneiche bei Berlin auf, ihre in Not geratenen Mieter/innen in ähnlicher Weise zu unterstützen.

Sachverhalt:

Von den negativen Folgen der Corona-Krise auf die Wirtschaft sind abhängig Beschäftigte und Solo-Selbstständige mit niedrigen Einkommen besonders betroffen. Einkommenseinbußen durch Kurzarbeit, wegfallende Aufträge oder gar Jobverlust stellen diese Menschen vor existenzielle Probleme. Laufende Kosten – wie die Miete – zu begleichen wird über Nacht zur Herausforderung. Viele Mieter/innen kommunaler Wohnungen gehören zu dieser ökonomischen „Risikogruppe“. Zwar können sie mit der Wohnungsverwaltung eine Stundung oder Ratenzahlung vereinbaren. Damit werden existenziell belastende Mietschulden jedoch nur in die Zukunft verschoben. Zur kurzfristigen und wirksamen Entlastung der von Einkommenseinbußen Betroffenen, sollte die Gemeinde als Vermieterin mit besonderer sozialstaatlicher Verantwortung diesen Mieter/innen auf Antrag eine angemessene Mietminderung für den besonders von Einschränkungen des öffentlichen und wirtschaftlichen Lebens geprägten Monat April gewähren.

Finanzielle Auswirkungen:

Bei Inanspruchnahme dieser Unterstützungsmöglichkeit entstehen Mindereinnahmen in der Wohnungsverwaltung von maximal 50 Prozent einer Monatskaltmiete.

Auswirkungen auf den Klima- und Umweltschutz:

Keine

Schöneiche bei Berlin, 08.04.2020

Fritz R. Viertel, Fraktionsvorsitzender DIE LINKE